

04.11.2016

Lange Einkaufsnacht „Düren leuchtet“

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Am Samstag erstrahlt die Dürener Innenstadt wieder im buntem Glanz. (© edition cila)

Am Samstag, 5. November erstrahlt Düren wieder in einem glanzvollen Licht. Zur langen Einkaufsnacht wird die Innenstadt kunstvoll in buntes Licht getaucht. Wir empfehlen die bequeme An- und Abreise mit Bus und Bahn.

Die Straßen und Gebäude in der City werden durch spezielle Lichtinstallationen in Szene gesetzt. Nach dem Erfolg der vorausgegangenen Einkaufsnächte bietet der Dürener Einzelhandel und Gastronomiebetriebe ihren Kunden auch dieses Mal wieder die Möglichkeit, ganz entspannt bis 24:00 Uhr einzukaufen. Hierzu laden viele Geschäfte in der besonders schönen Atmosphäre beleuchteter Straßen und Gebäude ein.

Bequeme Anreise mit Bus und Bahn

Für eine entspannte Anreise - ganz ohne lästige Staus und Parkplatzsuche - sorgen die Busse der DKB. Innerhalb der Innenstadt bieten die Stadtringlinien eine gute Mitfahrgelegenheit. Für Fahrten aus den umliegenden Gemeinden und auch wieder zurück bieten zahlreiche Buslinien eine bequeme An- und Abreise. Die Linien 202 (bis Rölsdorf und Lendersdorf), 208 (bis Girbelsrath und Nörvenich), 213 (bis Gürzenich) und 216 (bis Hoven und Merken) fahren letztmals um 22:30 Uhr ab Düren Kaiserplatz, die Linie 221 (bis Kreuzau und Winden) um 21:30 Uhr. Die letzte Fahrt bis Merzenich beginnt auf der Linie 207 um 22:00 Uhr und bis Birkesdorf sowie Arnoldsweiler auf der Linie 209 um 23:00 Uhr, bis Niederau, Kreuzau und Drove auf der Linie 211 um 22:30 Uhr.

Kommen Sie von weiter her, erreichen Sie Düren zudem ganz bequem mit den RegionlExpress-Linien 1 und 9, der Rurthalbahn sowie der euregiobahn und den S-Bahn-Linien S13/19.

Entspannte Rückfahrt mit den Nachbussen der DKB

Wer die lange Einkaufsnacht in vollen Zügen ausschöpfen möchte, kann für die Heimreise zu später Stunde auch die Nachtbusse der DKB nutzen, die das gesamte Kreisgebiet erschließen. Die vier Nachtbuslinien der DKB starten um 23:53 Uhr, 0:53 Uhr und 2:03 Uhr (3 Minuten früher ab Bahnhof/ZOB) ab Kaiserplatz in alle vier Himmelsrichtungen:

- N1 nach Birkesdorf, Niederzier und Jülich,
- N2 nach Merzenich, Nörvenich und Vettweiß,
- N3a nach Kreuzau, Nideggen, Thum,
- N3b nach Lendersdorf, Kufferath und Obermaubach sowie
- N4 nach Schophoven, Inden/Altdorf und Langerwehe.

Zusätzlich zum jeweiligen Preis des AVV-Verbundtarifs müssen Sie einen Nachzuschlag von 1,50 Euro zahlen.